

Die Großschmetterlinge Mitteldeutschlands

Unter besonderer Berücksichtigung der Formenbildung,
der Vegetation und der Lebensgemeinschaften in Thüringen
sowie der Verflechtung mit der Fauna Europas

Nach eigenen Beobachtungen und Versuchen
sowie mit Verwendung von Beiträgen von Professor Dr. ARTHUR PETRY
und zahlreichen thüringischen Entomologen

bearbeitet von

DR. ARNO BERGMANN

Band 5/1

Spanner

Verbreitung, Formen und Lebensgemeinschaften



URANIA-VERLAG LEIPZIG / JENA

1955

Inhaltsübersicht.

	Seite
A. Allgemeine Probleme der Nomenklatur, Systematik, Formenbildung, Verbreitung und Lebensgemeinschaften der spannerartigen Nachtfalter	1
B. Systematische Darstellung der mitteldeutschen Spanner (Geometridae). Gesamtverbreitung, Formenbildung, Lebensstätten (Fundorte), Lebensräume (Flugplätze) und Lebensgemeinschaften. (Mit Abbildungen 775—1160, Tafeln 185—275 und Farbtafeln 18—29 des Gesamtwerkes).	11
I. Brepinae	11
II. Oenochrominae	16
III. Hemitheinae	28
IV. Sterrhinae (Acidaliinae)	53
V. Larentiinae	180
Farbtafeln 18—24a nebst Erläuterungen	536
VI. Geometrinae	718
Farbtafeln 25—29 nebst Erläuterungen	990
C. Vergleichende tabellarische Übersicht über die Verbreitung der Spanner in den sechs Unterlandschaften Mitteldeutschlands. Namenverzeichnisse	1006
a) Die mitteldeutschen Landschaften	1006
b) Lageplan und Grenzen der mitteldeutschen Landschaften	1007
c) Bemerkungen zur Nomenklatur und Systematik der Tabellen.	1007
d) Verbreitungs- und Häufigkeitstabellen mit systematischer Reihenfolge der Spannerarten.	1008
e) Alphabetisches Verzeichnis der wissenschaftlichen Artnamen der Spanner . .	1022
f) Alphabetisches Verzeichnis der neuen deutschen Spannernamen.	1024
D. Zusammenfassende Betrachtungen über tiergeographische Probleme der mitteldeutschen Großschmetterlingsfauna. (Mit Abbildungen 1161—1184)	1032
I. Begriffserklärungen. Aufgabenbereiche der Tiergeographie	1032
II a. Die Entwicklung der mitteldeutschen Flora und Schmetterlingsfauna in der Tertiärperiode.	1033
Vergleich der Tagfalterfauna Mitteleuropas mit jener im Gebiete des Baikalsees und des Amurlandes	1040
II b. Die mitteldeutsche Flora und Fauna während der Voreiszeit (Präglazial)	1045
II c. Die mitteldeutsche Flora und die Schmetterlingsfauna im Glazial (Diluvium, Quartär)	1047
III. Werdegang und Veränderungen der Pflanzen- und Tierwelt im Alluvium unter besonderer Berücksichtigung Mitteldeutschlands	1053
IV. Die gegenwärtige Schmetterlingsfauna Tiergeographische Eigenart und Gliederung des mitteldeutschen Raums. Lebensprovinzen, Lebensbezirke und Lebensräume	1062
V. Zusammenstellung der Vegetationstypen Mitteldeutschlands mit ihrem Bestand an Leitarten unter den Großschmetterlingen.	1066

VI. Arealtypen und Faunenelemente des Gesamtgebietes	
Anteil der verschiedenen Arealtypen am Aufbau der mitteldeutschen Schmetterlingsfauna	1067
a) Südliche und östliche Arten	1070
b) Verbreitungsgrenzen einiger südöstlicher und östlicher Falter in Mitteldeutschland	1075
c) Relikte der binnenländischen Salzpflanzengesellschaften	1092
d) West-, nordwest- und südwest-mitteleuropäische Arten	1093
e) Die nord-mitteldeutschen Elemente	1094
f) Arktische, arktisch-alpine und alpine Elemente. Glazialarten und Glazialrelikte. Montane, montan-subalpine und montan-alpine Arten	1095
VII. Relikte der Waldgesellschaften der nacheiszeitlichen Klimaphasen	1107
a) Kiefernwaldfalter	1107
b) Eichenmischwaldfalter	1108
c) Buchenwaldfalter	1110
d) Fichtenwaldfalter	1111
VIII. Gesamtbestand der mitteldeutschen Großschmetterlinge Ende 1953	1112
IX. Schlußwort	1115
E. Nachträge und Berichtigungen. (Mit Abbildungen 1185—1219 und Tafeln 276—291)	1117
F. Alphabetisches Verzeichnis der wissenschaftlichen Art- und Formnamen aller Falter des Gesamtwerkes	1217
Alphabetisches Verzeichnis neu eingeführter Formnamen	1251
G. Sach- und Schlagwörterregister	1252
H. Register von Autoren und Helfern	1257
I. Druckfehlerverzeichnis	1260